

**Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Besucherinnen und Besucher der Homepage unserer Schule,**

Sie lesen gerade den **LimesLetter 8**, der Sie/euch zwei- bis dreimal im Jahr darüber informiert, was alles an der Limeschule in Idstein läuft und was wir planen.

In der achten Ausgabe des **LimesLetters** sind **Nachrichten** und **Berichte** von besonderen Ereignissen zu finden.

## **Nachrichten**

- **Termine**
- **Winterliche Witterungsverhältnisse**

## **Termine**

Folgende Termine können Sie sich jetzt schon vormerken:

**Neu im 2. Halbjahr:  
Eine VertretungsplanAPP für Android  
steht zum Herunterladen auf der  
Homepage bereit.**

<b>2017</b>			
30.01.- 01.02.2017	Projekttag	22.05.- 01.06.2017	Mündliche Abiturprüfungen
03.02.2017	3. St. Zeugnisausgabe	<b>NEU!!! 15.05.2017</b>	<b>Bundesjugendspiele (Ausweichtermin: 18.05.2017)</b>
04.02.2017	Tag der offenen Tür		
<b>NEU!!! 28.02.2017</b>	<b>Wandertag für alle Schülerinnen und Schüler</b>	24.05.2017	Studientag Gym Sek I + GOS H/R SuS haben Unterricht
<b>NEU!!! 02.03.2017</b>	Studientag (Pädagogischer Tag, d.h. eine ganztägige schulinterne Fortbildung für das ganze Kollegium)	26.05.2017	<b>Beweglicher Ferientag</b>
		29.05.2017	Wandertag Sek I (H/R/G) Studientag GOS
10.03.2017	Elternsprechtag 16 – 19:00 h	16.06.2017	<b>Beweglicher Ferientag</b>
16.- 30.03.2017	Schriftliche Abiturprüfungen	19.- 23.06.2017	Fahrten- bzw. Projektwoche
20.- 26.04.2017)	Spanienaustausch Jg. 7	28.06.2017	Kennenlernnachmittag für die neuen 5er
26.04.2017	Offene Runde Schulentwicklung 18-20 Uhr C001	29.06.2017	Schülerehrungen
08., 10. und 12.05.2017	H9/R10 Zentrale Abschlussarbeiten	30.06.2017	<b>Unterrichtsschluss nach der 3. Std.</b>

## Winterliche Witterungsverhältnisse



Wenn es eine Unwetterwarnung gibt, und/oder morgens um 6 Uhr **stark schneit oder sich Glatteis** bildet, finden Sie **ab 6.15 Uhr auf der Homepage** ([www.limesschule-idstein.de](http://www.limesschule-idstein.de)) Informationen über mögliche Unterrichtsausfälle - sofern zu diesem Zeitpunkt verlässliche Aussagen der Busunternehmen vorliegen. Erreicht Sie eine solche Meldung nicht, sind alle FahrschülerInnen gehalten, einmal entsprechend ihrer Anfahrt an die jeweilige Haltestelle zu gehen. Wenn innerhalb von 20 Minuten kein Bus kommt, kehren sie nach Hause zurück. Für diese Schülerinnen und Schüler fällt der Unterricht dann endgültig aus. Wer in Idstein wohnt, geht dem Stundenplan entsprechend zur Schule. Bitte vermeiden Sie nach Möglichkeit Anrufe in der Schule, weil damit die Telefonleitungen der Schule blockiert werden.

Für Rückfragen zum **Busfahrplan** stehen Eltern folgende Ansprechpartnerinnen zur Verfügung:

### **Birgit Borchardt**

Tourist-Info

Referat Wirtschaftsentwicklung,

Stadtmarketing und Kultur

Magistrat der

Stadt Idstein

König-Adolf-Platz 2

65510 Idstein

Tel.: 06126 / 78-621

Fax: 06126 / 78-865

E-Mail: [Birgit.Borchardt@idstein.de](mailto:Birgit.Borchardt@idstein.de)

oder

### **Andrea Mayer**

Mobilitätsberaterin

Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH

Heimbacher Straße 7

65307 Bad Schwalbach

Tel.: 06124 / 510468

Fax: 06124 / 51018468

E-Mail: [Andrea.Mayer@Rheingau-Taunus.de](mailto:Andrea.Mayer@Rheingau-Taunus.de)

### **Frau Anastasia Kraus (Kundenkommunikation des RTV / Telefon: 06124 – 510 584) informiert:**

- Bei Fahrtausfällen bzw. Verspätungen der Omnibus-Verkehr-Rhein-Nahe GmbH folgende Internetseite aufrufen: <http://betriebslage.regiobussuedwest.de/Betriebslage-RPB.pdf> Der Omnibus-Verkehr-Rhein-Nahe GmbH ist für folgende Buslinien zuständig: 225, 235, 240, 245, 247, 248, 277, 187, 191, 170, 172, 173, 274, 171
- Weitere Busausfälle anderer Buslinien können auf unserer Homepage [www.r-t-v.de](http://www.r-t-v.de) abgerufen werden.
- Aufgrund krankheitsbedingter Personalausfälle kommt es auf den Buslinien 181 u. 183 zu zahlreichen Ausfällen. Welche Fahrten an welchen Tagen genau betroffen sind, können Sie auf unserer Internetseite ansehen ([http://www.r-t-v.de/aktuelles\\_949.html](http://www.r-t-v.de/aktuelles_949.html))

## **Besondere Ereignisse**

- **Sponsorenlauf**
- **Monatsfeiern der Hauptschule**
- **Cambridge Bericht 2016**
- **Tanzabende an der Limesschule**
- September: **Einschulung der neuen LimesschülerInnen**
- September: **Fair-Day im Kulturbahnhof**
- September: **1. Preis Biodiversität**

- September: **UNESCO Feier**
- Oktober: **Andrea Karimé liest an der Limeschule**
- Oktober: **Praxis statt Theorie beim OloV-Berufsparcours**
- Oktober: **Gruselnacht**
- Oktober: **Die Streitschlichter**
- Oktober: **zu Besuch in unserer Partnerschule in Uganda**
- November: **weiterDenken: Gerhardt Wiese schildert Erinnerungen an den Ausschwitz-Prozess**
- November: **„Das Gespenst von Canterville“**
- November: **Erlebnispädagogischer Tag für die 5. Klassen**
- November: **Lesung von Ruth Omphalius zum Thema „Klimawandel“**
- November: **FranceMobil**
- November: **weiterDenken: Thomas Reiter, Direktor der ESA und Astronaut in der Limeschule**
- November: **Der Englisch Leistungskurs erlebt die USA Wahnacht**
- Dezember: **Vorlesewettbewerb**
- Dezember: **Praktikumsmesse**
- Dezember: **Winterkonzert**
- Dezember: **Weihnachtstüten für Kinder**
- Dezember: **Weihnachtssingen mit Herrn Böcher**
- Januar: **Wettbewerbserfolg mit dem Baumtagebuch**
- Januar: **Schnee in Idstein**
- Januar: **Der PoWi LK auf dem Landratswahl-Forum**

### **Besondere Ereignisse**

#### **Sponsorenlauf für eine neue Schulküche für unsere Partnerschule in Uganda** „Gemeinsam sind wir stark!“ - Unter diesem Motto stand der Sponsorenlauf der



Limeschule Idstein am 14. Juli 2016. Ob Groß ob Klein, die Klassen 5 bis E schwitzten Runde um Runde auf dem Sportgelände Zissenbach, um unsere Partnerschule in Uganda finanziell zu unterstützen, denn die St. Mugagga Vocational School Kkindu benötigt dringend Spenden zum Bau einer Schulküche.

Das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen: Es wurde ein Betrag von mehr als 4000 erlaufen.

An dieser Stelle bedankt sich die Limeschule bei allen Sponsoren und ganz herzlich bei der Volks-

und Raiffeisenbank in Idstein, die sich vorab bereits mit 500 € beteiligte. So konnte ich im Oktober beim Besuch der Partnerschule in Kkindu den Betrag von 5100€ übergeben. Im November 2016 begannen die Bauarbeiten.

Vorher:

Januar 2017:



**Monatsfeiern der Hauptschule** sind jedes Mal ein besonderes Ereignis. Rund hundert Schülerinnen und Schüler treffen sich am Freitag in der 6. Stunde mit ihren KlassenlehrerInnen in der Aula. Zwei SchülerInnen moderieren. Es ist mucksmäuschen still. Es gibt Informationen rund um den Bildungsgang Hauptschule. Aus jeder Klasse wird eine Schülerin oder ein Schüler geehrt für besonderes Engagement für die Klasse, für eine bewundernswerte Lernentwicklung auch im Sozialverhalten, für gewaltfreie Konfliktlösungen oder für eine gute Leistung. Aus der Reihe der geehrten Schülerinnen und Schüler des Vormonats haben die Klassenlehrer den Schüler des Monats gewählt. Er oder sie erhält einen Kinogutschein. Es gibt viel Applaus für jeden – auch für die Geburtstagskinder. Vielen Dank an Herrn Böcher!

### **Cambridge Bericht 2016**

Kurz vor den Sommerferien legten elf Schülerinnen und Schüler der Limeschule Sprachzertifikate der renommierten Cambridge-Universität ab. Acht Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs G9 absolvierten die Prüfung *Preliminary English Test (PET)*, die das Kompetenzniveau B1 (= Fortgeschrittene Kenntnisse) des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen bescheinigt. Alle bestanden die Prüfung, wobei zwei sogar das ausgezeichnete Ergebnis *Pass with distinction* (bei annähernden 100 % der zu erreichenden Punkte) erzielten. Sie bekommen damit das höhere Sprachniveau B2 zuerkannt. Drei Schülerinnen des Leistungskurses Englisch wagten sich an die Prüfung *CAE (Cambridge English: Advanced)*, die herausragende Englischkenntnisse bescheinigt (C1) und häufig Zulassungsvoraussetzung für Studiengänge auf Englisch ist. Alle drei Schülerinnen bestanden die Prüfung und zwei Schülerinnen zeigten sogar Spitzenniveau: Sie erreichten *Pass with Grade A* und erlangten somit das annähernd muttersprachliche Niveau C2. Damit sind sie die ersten Schüler der Limeschule, denen dies gelungen ist! ***Allen Schülerinnen und Schülern herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Freude an der englischen Sprache! Und ein Kompliment an die Englisch-FachlehrerInnen!*** Ob als Zusatzqualifikation oder Voraussetzung für Praktikum, Ausbildung oder Studium – die Sprachzertifikate der Cambridge-Universität werden von zahlreichen (internationalen) Arbeitgebern und Universitäten anerkannt und gelten als Bescheinigung für ein bestimmtes Sprachniveau. Auch im Schuljahr 2016/2017 bietet Frau Zorn wieder eine Cambridge-AG zur Vorbereitung auf die Zertifikate an.

**Tanzabende an der Limeschule** sind schon fast zu einer Tradition geworden und gut besucht. In der leergeräumten Aula gleiten die Paare übers Parkett – Standardtanze und lateinamerikanische Tänze werden aufgelegt. KollegInnen sind auch dabei – auch von der Pestalozzischule.

## **im September**

**Einschulung der neuen LimeschülerInnen** Mit Trommel, Tanz und flotter



Orchestermusik wurden 128 neue Fünftklässler am 30.8.2016 an der Limeschule willkommen geheißen. Nach der Begrüßungsrede packten Schulleitung, Kollegen und die Sekretärinnen eine symbolische Schultüte für die Neuen. Dann begann der spannendste Teil: Die KlassenlehrerInnen kamen auf die Bühne und riefen ihre Schüler auf, um sie mit in ihre Klassen zu nehmen. Über die Rückmeldungen zur Einschulungsfeier haben wir

uns sehr gefreut: „*Uns hat sehr gut gefallen, wie wichtig und wertvoll Ihnen jeder einzelne Schüler ist und wie viel Hilfe es gibt. Es war eine rundum gelungene Einschulungsfeier, Chor, Band, Tanz, Vorstellung der Schulgemeinde mit einer guten Technik, alles Bestens!*“ schrieb uns die Großmutter eines neuen Fünftklässlers.



Erstmalig gibt es auch eine DIKla, eine **Deutsch-Intensiv-Klasse**, in der Flüchtlingskinder intensiv Deutsch lernen, um nach ca. einem Jahr in eine Regelklasse zu gehen.

Mit der Einschulung begann die Einführungswoche mit Rallyes durch das Schulgelände, Methodlernen und einem erlebnispädagogischen Tag, den Frau Dietrich mit ihrer Klasse im Wald verbrachte.

**Fair-Day im Kulturbahnhof:** Anlässlich der Rezertifizierung des Rheingau-Taunus-Kreises als



Fairtradekreis und der Feier des einjährigen Bestehens Idsteins als Fairtrade-Town fand am 13.09.2016 der erste FairDay im Kulturbahnhof statt. Zu den insgesamt acht Ausstellern aus dem Bereich Fairtrade und globale Entwicklung zählte auch unser Unterrichtsprojekt **Snack Attack** aus dem Wahlpflichtunterricht-UNESCO der Limeschule. Aleyna Erginer, Edona Kqiku, Jan Niklas Kremer und Micha Wagner – alle aus dem Realschulzweig der achten Jahrgangsstufe – präsentierten den Gästen Produkte und Konzept ihres Fairtrade-Kiosks. Als Anerkennung für ihr Engagement als Fairtrade-School in Stadt und Kreis erhielt die Limeschule Idstein von Bürgermeister

Christian Herfurth und Kreisdezernentin Monika Merkert eine Urkunde überreicht, die Herr Vinx als UNESCO-Beauftragter gerne entgegennahm. Sie hängt jetzt im Erdgeschoss des A-Baus.

**1. Preis Biodiversität** Die Klasse 5aG (jetzt 6aG) hat unter der Leitung von Frau Dr. Perlich den ersten Preis vom bundesweiten Schulwanderwettbewerb „Biologische Vielfalt“, einen GPS-Koffer, gewonnen. Der Preis war für Inhalt und Dokumentation der Wanderung durch eine Jury der Universität Mainz in Zusammenarbeit mit dem deutschen Wanderverband vergeben worden.



Am Wettbewerb 2016 nahmen über 100 Schulklassen und -gruppen aus 13 Bundesländern teil. Über 2300 Kinder und Jugendliche lernten die Vielfalt der Natur und ihrer Umgebung neu kennen. Die Schülerinnen und Schüler hatten im Rahmen des Biologieunterrichtes eine Dokumentation eines Wandertages zum Thema „biologische Vielfalt – mit allen Sinnen erleben“ erarbeitet. Die Dokumentation zur Wanderung ist zu sehen unter

[http://www.schulwandern.de/schulwanderungen/407/de/wander\\_id,7\\$klassen\\_id,2/3.-5.-klasse.html](http://www.schulwandern.de/schulwanderungen/407/de/wander_id,7$klassen_id,2/3.-5.-klasse.html)

**UNESCO Feier** Nach fünf Jahren intensiver Mitarbeit hat die Limeschule Idstein am 29.09.16

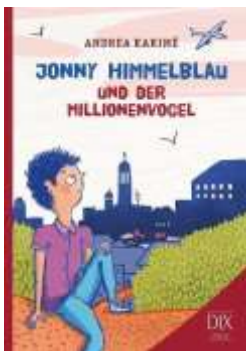


die Aufnahme in das weltweite Netzwerk der UNESCO-Projektschulen mit vielen Gästen gefeiert. Schülerinnen und Schüler des UNESCO-Projektunterrichts stellten Höhepunkte ihrer Arbeit vor, darunter bedruckte Segeltücher zum Thema Frieden, Ankommen und Mitmenschlichkeit sowie einen großen Nachbau des Eiffelturms und vieles mehr.

Dass sich die Limeschule erfolgreich auf den Weg gemacht hat, die Friedenserziehung in den

Mittelpunkt ihres Profils zu stellen, wurde von Herrn Dr. Jehn vom Hessischen Kultusministerium besonders erwähnt. Seit Mai 2016 ist die Limeschule Idstein Vollmitglied der UNESCO-Projektschulen. Die Urkunde der Vollmitgliedschaft wurde feierlich von Dr. Ulrike Nentwig, Landeskoordinatorin der UNESCO-Projektschulen Hessen, überreicht. Gegenwärtig gibt es in Hessen 20 und weltweit 2000 UNESCO-Projektschulen.

**im Oktober**



**Andrea Karimé liest an der Limeschule**

Auch in diesem Schuljahr fand im Rahmen des Lesefestes vom Netzwerk Leseförderung Rheingau-Taunus e.V. eine Autorenlesung für die 5. Klassen der Limeschule Idstein statt. Am 13. 10. 2016 las Andrea Karimé aus ihren Büchern „Jonny Himmelblau und das Geheimnis von Schweiger“ und „Jonny Himmelblau und der Millionenvogel“ vor. Andrea Karimé, die die arabische Erzählkunst beherrscht, wuchs in Kassel zwischen deutscher und libanesischer Sprache und Kultur auf. Sie ist von Beruf Lehrerin und lebt in Köln.

**Zum Inhalt des zweiten Bandes:**

*Jonny Himmelblau, der Sohn eines Zitronenhändlers in Kairo, muss sich von Freundin Aische verabschieden. Wegen der zunehmenden Unruhen im Land nimmt ihr Vater sie mit zur Tante nach*

Deutschland. Zusammen mit dem blinden Schuhputzer Malik jagt Jonny wie versprochen weiter dem wertvollen, gestohlenen Vogel von Aisches verstorbener Mutter hinterher. Wird er ihn finden? Und wird Aische nach der Revolution zurück nach Kairo kommen?

**Praxis statt Theorie beim OloV-Berufsparcours** Nicht die Theorie, sondern die Praxis stand im Vordergrund, als die Schülerinnen und Schüler der 8. Hauptschulklasse und der 9.



Realschulklassen am OloV-Berufsparcours in der Kerschensteinerschule in Wiesbaden teilnahmen. An über 20 verschiedenen Stationen konnten die Jugendlichen praktische Aufgaben aus dem Arbeitsalltag verschiedener Berufe lösen. Dabei testeten sie ihr Interesse für Berufe und lernten ihre eigenen Fähigkeiten und Begabungen kennen. Hand- und Fingergeschick waren gefragt, als ein Stück Draht

nach einer Vorlage zu einem Delfin oder einem Krokodil gebogen werden oder ein Elektrokabel abisoliert und der Draht mit einer Lüsterklemme verbunden werden musste. Auch das korrekte Eindecken eines Tisches und das Falten von Servietten konnten erprobt werden. Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen Einblick in das Berufsfeld eines Chemikanten: Mit Hilfe von Teststreifen und Farbvergleichsskalen ermittelten sie den pH-Wert von Cola und anderen Flüssigkeiten. „Das war cool“, war die einhellige Meinung der Klasse 9bR. „Ich habe heute gemerkt, dass mir Arbeiten, in denen man viel handwerkliches Geschick braucht, noch nicht so gut gelingen“, stellte eine Schülerin fest. Vor allem eine kritische Selbsteinschätzung der Erfahrungen beim Berufsparcours ist für die Nachbereitung im Unterricht wichtig und soll die Jugendlichen bei der richtigen Berufswahl unterstützen.

## **Gruselnacht** *In der Limeschule sind die Geister los*



Blutverschmierte Gesichter, schreiende Kinder, finstere Gestalten und eine Nacht, die vor allem für die Lehrerinnen und Lehrer kein Ende fand. Die SV lud die neuen 5. Klassen zur Geisternacht in die Limeschule ein.

Mit dem Darstellende-Spiel-Kurs von Herrn Schrödter sorgten die

Schülerinnen und Schüler der SV für Spannung, Spiel und Spaß. Die neuen Fünftklässler mussten nicht nur starke Nerven unter Beweis stellen, sondern auch ihr sportliches und kreatives Geschick zeigen. „Uns ist es wichtig, unseren Fünftklässlern etwas zu bieten und sie mit viel Spannung und Spaß an der Limeschule zu begrüßen. Schließlich sollen sie sich hier richtig wohl fühlen und gerne zur Schule gehen“, sagte Clemens Zumdick, der Schulsprecher der Limeschule. Während die SV die Stationen abbaute und die Schule für den nächsten Schultag vorbereitete, wurden in den Klassenzimmern bis spät in die Nacht Gruselgeschichten erzählt und Streiche gespielt. Satt und müde starteten nun die Schülerinnen und Schüler der Klassen fünf, ihre Lehrer



und die SV in die Herbstferien. Frau Dietrich bemalte mit ihrer Klasse Taschen für die Partnerschule in Uganda.

**Die Streitschlichter** sind immer im Dienst! Gemeinsam finden sie bei Streitereien und



Konflikten unter den Schülerinnen und Schülern immer eine Lösung. Engagement, Zuverlässigkeit und Objektivität werden von den Mentoren abverlangt. Die Streitschlichterinnen und Streitschlichter erarbeiten sich damit Respekt seitens ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler und lernen fürs Leben. Das ist gelebte Integration auf dem Pausenhof, im Unterricht und in den täglichen Konflikten im Schulalltag. Danke an Frau Hofmann und Frau Bingel-Reifenscheidt, die die Streitschlichter AG leiten!

**zu Besuch in unserer Partnerschule in Uganda** Am 17. Und 18. Oktober habe ich mit



meinem Mann unsere Partnerschule in Kkindu, nördlich vom Viktoriasee, in Uganda besucht. Wir wurden von Frau Bukenya, allen Schülerinnen und Schülern, den Lehrerinnen und Lehrern und Eltern herzlich begrüßt – mit Trommeln und Tanzen. Einige hielten Begrüßungsplakate hoch. Der Empfang war überwältigend: Dass es eine Schule in Deutschland gibt, die eine Partnerschaft mit ihnen eingegangen ist, dass es da Menschen irgendwo in diesem

reichen Land gibt, die an sie denken. Im „Bericht vom Besuch der Partnerschule“ unter dem Button Schulprofil ⇒ Schulpartnerschaften erfahren Sie mehr!

**im November**

**weiterDenken**

**Gerhardt Wiese schildert Erinnerungen an den Auschwitz-Prozess**



Der Wiesbadener Kurier berichtete: „Keiner konnte bestreiten, dass er in Auschwitz gewesen ist, aber sie alle sagten, sie hätten nichts Böses getan“, erinnerte sich Oberstaatsanwalt Gerhardt Wiese an den Auschwitz-Prozess in Frankfurt in den Sechzigerjahren zurück. Damals war er einer der drei Staatsanwälte des Prozesses und Mitverfasser der Anklageschrift gegen 22 Angeklagte. Jetzt stattete er der Limeschule Idstein im Rahmen des

Zeitzeugenprogramms des Landes Hessen und der Veranstaltungsreihe „weiterDenken“ einen Besuch ab, um die Schüler der Jahrgangsstufe Q3 als Zeitzeuge über den damals größten Nachkriegsprozess in der deutschen Rechtsgeschichte zu informieren.“(weiter: <http://www.wiesbadener-kurier.de/lokales/untertaunus/idstein/zeitzeuge->



### **„Das Gespenst von Canterville“**

Am Mittwoch, dem 30.11.2016 präsentierte die Musical-AG der Limesschule das Stück: „Das Gespenst von Canterville“. Oh Schreck, ein Fleck! Und der geht nicht weg! Doch das ist nicht das einzige Unerklärliche und Übernatürliche in Schloss Canterville, in dem die Geister das Sagen haben. Der amerikanische Botschafter Hiram Otis zieht mit seiner Familie in das Schloss Canterville ein, das er trotz der Warnungen vor dem Gespenst „Sir Simon“ gemietet hat. Die neuen Mieter lassen sich aber von all dem Spuk nicht abschrecken, denn für alles haben sie eine praktikable Lösung und ein hilfreiches Produkt. Den Schlossbesitzern gefällt dies zunächst gar nicht, aber am Ende schaffen sie es, die Geister zu erlösen und das Schloss zu retten!

### **Erlebnispädagogischer Tag für die 5. Klassen** „Der Teamgeist ist heut' hoch gefragt,



weil man im Team sich leichter plagt; doch die Gemeinschaft hält nicht lang', wenn man nicht zieht am selben Strang“ – Ganz nach diesem Motto Oskar Stocks verlief der Erlebnispädagogische Tag. Schule ist mehr als „Wissensvermittlung“. Schule leistet einen entscheidenden Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung Heranwachsender. Geleitet von Lehrerinnen und Lehrern der Fachschaft Sport, der Schulsozialarbeiterin, Frau Pietsch, sowie Frau Kölzig vom Beratungs- und Förderzentrum (BFZ) führten die Klassen Spiele durch, die sofort

gruppenspezifische Prozesse in Gang setzten. Nur mit Vertrauen in die Klassenkameraden, mit sorgfältigen Absprachen und gegenseitiger Unterstützung waren die gestellten Aufgaben zu bewältigen. Immer überlegten die Kinder, warum die Resultate toll oder weniger gut waren. Die sechs Klassenlehrer/Innen, die BFZ-Lehrerin und die Schulsozialarbeit hatten Gelegenheit, ihre Schüler/Innen zu beobachten, um auch im späteren Unterricht immer wieder auf die positiven Ergebnisse dieser Aktion zurückgreifen zu können. Allen Beteiligten machte der Tag viel Spaß und veränderte das Arbeitsklima in den Klassen positiv.

### **Lesung von Ruth Omphalius zum Thema „Klimawandel“** Ruth Omphalius, die ZDF-



Redakteurin und Autorin erfolgreicher Sachbücher wie „Der Planet des Lebens“ (1997) oder „Der Neandertaler“, war am 9.11.2016 im Rahmen des Lesefestes des Netzwerks Leseförderung Rheingau-Taunus e.V. zu Besuch in der Aula. Die Sechstklässler hatten die Bühne mit bunten Plakaten zum Klimawandel dekoriert. Sie hatten sich zuvor im Unterricht mit Themen wie beispielsweise dem Treibhauseffekt und dem ökologischen Fußabdruck beschäftigt.

Entspannt saß die Autorin auf der Bühne und

erzählte den aufmerksamen Zuhörern von Meganeura, einem riesigen libellenartigen Insekt mit einer Flügelspannweite von 70 cm, das vor 300 Millionen Jahren auf der Erde lebte. Am Ende der Lesung betonte Ruth Omphalius, dass sie sich über die vielen Fragen und Äußerungen der jungen Menschen

sehr gefreut habe und gerne noch einmal zu einer Lesung an die Limeschule kommen wolle. Das Sachbuch „Klimawandel“ von Ruth Omphalius ist im Arena Verlag erschienen und kostet 8,95 €.

**FranceMobil** Das Programm France Mobile ist eine Initiative des Deutsch-Französischen Jugendwerkes (DFJW) und des Institut français Deutschland. Die Schülerinnen und Schüler der 6. Realschul- und Gymnasialklassen sollen für die französische Sprache und Kultur sensibilisiert werden, da sie im kommenden Schuljahr die Möglichkeit haben Französisch als 2. Fremdsprache zu wählen. Französisch gilt als schwierige Sprache. Der FranceMobil Lektor zeigte bei seinem Besuch, dass dem nicht so ist. Durch spielerische Maßnahmen entdecken die Schülerinnen und Schüler, das Französisch lernen wirklich Spaß machen kann und dass sie schon viel mehr verstehen als gedacht. Zum Einsatz kommen dabei Spiele, Zeitschriften und Filme. Die Wahl der Fremdsprache ist keine leichte Entscheidung. Das FranceMobil soll zur Entscheidungsfindung beitragen, will Klischees ausräumen und Frankreich so darstellen, wie es heute tatsächlich ist.

### *weiterDenken*

#### **Thomas Reiter, Direktor der ESA und Astronaut in der Limeschule**



Im Jahr 2016 feierte das Land Hessen seinen 70. Geburtstag. Am 01. Dezember 1946 trat die Verfassung des Landes Hessen durch eine Volksabstimmung in Kraft. Anlässlich dieses Ereignisses besuchte Herr Dr. Thomas Reiter, Astronaut a.D., im Rahmen des Zeitzeugenprojektes „Hessen erinnert sich“ am 29. November die Limeschule, um über seine Erfahrungen im All zu sprechen. Herr Reiter, der heute als Berater für die ESA (Europäische Weltraumorganisation, European Space Agency) arbeitet und sich über 350 Tage im Weltraum aufgehalten hat, vermittelte den Schülerinnen und Schülern der Limeschule auf beeindruckende Art und Weise, was es heißt, ein Astronaut zu sein. Von dem Flug zur Raumstation MIR bis zur ISS Expedition stellte Herr Reiter dar, wie und warum Weltraumforschung auch für die „Erdenbewohner“ wichtig ist. Nach dem Vortrag wurden noch Fragen der Schülerinnen und Schüler wie „Kann man auf einer Raumstation duschen?“ und „Wie wird man eigentlich Astronaut?“ beantwortet.

Nur zwei Tage später hielt Thomas Reiter in Wiesbaden die Festansprache zum 70. Geburtstag des Landes Hessen. Die Schulgemeinde der Limeschule freut sich besonders, einen so herausragenden Zeitzeugen des Landes Hessen als Gast empfangen zu haben.



#### **Der Englisch Leistungskurs erlebt die USA**

**Wahlnacht** Der Englisch-Leistungskurs unter Leitung von Frau Wolharn folgte der Einladung des amerikanischen Konsulats, die Wahlnacht am 08.11.2016 im Gibson Club in Frankfurt zu verbringen.

## im Dezember

**Vorlesewettbewerb** Am 08. Dezember haben es die Sechstklässler eilig, in das Schulgebäude



zu kommen. Seit Wochen haben sie sich auf den Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen vorbereitet. Mit großem Ideenreichtum haben die Deutschlehrerinnen Frau Becker-Werner, Frau Herfurth, Frau Hofmann und Frau Kamm mit ihren Klassen geübt, wie man die Zuhörer beim Vorlesen in seinen Bann zieht. Leseförderung wird an der Limeschule großgeschrieben. Zuerst liest Schehd Al Borab (6bR), dann Tim Grzesik (6bG), dann Mariella Greiner (6aR) und zuletzt erweckt Samuel Schwerter Pàez (6aG) die beliebte Romanfigur Harry Potter

zum Leben, der mit seinem Vortrag am meisten überzeugt. Er geht als Schulsieger für die Limeschule in die nächsthöhere Runde des Vorlesewettbewerbs.

**Praktikumsmesse Wiesbadener Kurier:** „Es geht darum, dass Schüler etwas für Schüler tun. Wir denken, dass so eine ganz andere Art von Austausch möglich ist und weniger Scheu da ist,



als wenn die Unternehmen kommen, um sich vorzustellen“, erklärt die Schulkoordinatorin für Berufs- und Studienberatung, Cordelia Becker-Werner, das Konzept der jahrgangs- und schulformsübergreifender Praktikumsmesse an der Limeschule. „Außerdem erweitert es die Persönlichkeitsentwicklung und hilft den Schülern, sich freier auszudrücken, wenn sie aufeinander zugehen und sich präsentieren wollen.“ Nach dem zweiwöchigen Praktikum Anfang November haben die Schüler im Rahmen des Politik-Wirtschaft-

Unterrichts einen Praktikumsbericht und ein Plakat gestaltet, das ihren Arbeitsplatz vorstellt. So sind 125 Plakate mit den unterschiedlichsten Berufen entstanden. Es geht vom Mediengestalter und Apotheker, über Automechaniker und Chemielaborantin bis hin zur Arbeit im Hotel, der Fasanerie oder der Kindertagesstätte.“ (weiter: [http://www.wiesbadener-tagblatt.de/lokales/untertaunus/idstein/praktikumsmesse-an-der-limeschule-idstein\\_17547593.htm](http://www.wiesbadener-tagblatt.de/lokales/untertaunus/idstein/praktikumsmesse-an-der-limeschule-idstein_17547593.htm))

**Winterkonzert** Die Aula der Limeschule konnte die große Zahl der Gäste kaum fassen, die



gekommen war, das alljährliche Winterkonzert in der UNESCO-Projekt-Schule zu besuchen. Zahlreiche SchülerInnen aller Klassenstufen bewiesen durch ihr Können, wie erfolgreich durch die Kurse des musikpraktischen Schwerpunktes in den 5. und 6. Klassen die Grundlagen für gemeinsames Musizieren auf beachtlichem Niveau geschaffen werden. In der Pause boten engagierte Eltern des 6. Jahrgangs allen Anwesenden köstliche Snacks und

kühle Getränke an.

### **Weihnachtstüten für Kinder**



Auch in diesem Jahr hat sich die Schulgemeinde der Limeschule wieder sozial engagiert! Durch die Spenden zahlreicher Schülerinnen und Schüler konnten die Schülervereine und die Schulleitung unter Organisation von Frau Herfurth in diesem Jahr die Aktion der Idsteiner Pfadfinder unterstützen und "Weihnachtstüten" für Kinder sammeln, deren Eltern auf die Tafel angewiesen sind.

### **Weihnachtssingen mit Herrn Böcher**



Das jährliche Weihnachtsliedersingen mit Herrn Böcher ist so schön, dass ich es gar nicht verpassen möchte! Im nächsten Jahr wollen wir ein paar Aufnahmen machen und so, wenn's klappt, eine LimesWeihnachtsCD zusammenstellen.

### ***im Januar 2017***

**Wettbewerbserfolg mit dem Baumtagebuch** Julian Fluhr, Jacob Groh, Felix Wick und Julian Hoffmann haben mit ihren Naturtagebüchern. Die unter Leitung von Frau Dr. Perlich im Biologieunterricht entstanden sind, die Jury des BUND-Hessen so beeindruckt, dass sie am 19. Februar zur Preisverleihung nach Frankfurt eingeladen wurden. Herzlichen Glückwunsch!

**Schnee in Idstein** Am 13. Januar gab es eine Unwetterwarnung wegen Orkan und Schnee. Tief



Egon ging über Hessen. Morgens früh vor 6 Uhr haben die Schulleiterinnen der weiterführenden Schulen in Idstein mit einander telefoniert und beschlossen, den Unterricht entfallen zu lassen. Diese Nachricht stand um 6:15 h auf der Homepage und wurde offensichtlich von fast allen gelesen, denn nur eine Handvoll Schülerinnen und Schüler und wenige Lehrkräfte kamen zur Schule.

Der Sturm hatte in der Nacht die Dämmung der Außenwand des C-Baus abgerissen. Der Rheingau-Taunus-Kreis als Schulträger wird dafür sorgen, dass der Schaden möglichst bald behoben wird. Zum Glück kam niemand zu Schaden.

## Der PoWi LK auf dem Landratswahl-Forum



Das Wiesbadner Tagblatt berichtete:  
„ELTVILLE/RHEINGAU-TAUNUS - Den PoWi-  
Leistungskurs der Idsteiner Limeschule kennt man  
nach diesem Abend sicher im gesamten Rheingau-

Taunus-Kreis. Die Schüler und ihre Lehrerin Ina  
Martinez hatten sich im Unterricht akribisch auf das  
Leser-Forum dieser Zeitung zur Landratswahl  
vorbereitet (wir berichteten in einem Teil der Auflage)  
und spielten am Mittwochabend in Eltville denn auch  
eine tragende Rolle. (...)

Wirkliche Meinungsunterschiede gab es  
erwartungsgemäß, zu vorgerückter Stunde, beim  
letzten Thema Windkraft. Kilian bekannte sich wie  
Pörtner zur Erneuerbaren Energie, aber nur da, wo es  
sinnvoll, genehmigt und von der Bevölkerung  
gewünscht sei. Ausschlaggebend seien objektive, nicht  
subjektive Kriterien wie "Schönheit der Landschaft".  
Monz lehnte Windräder auf Taunuskamm und  
Rheingaugebirge kategorisch ab und betonte, dass ein  
Landrat sehr wohl Einfluss darauf habe - sonst könne  
man diese Ebene auch abschaffen.

Das dürften die Schüler aus Idstein anders sehen, die  
die gut zweieinhalbstündige Diskussion mit großem  
Interesse verfolgten - "vor allem das Thema Schule, das  
uns direkt betrifft", wie Anne Palauschek und Julia  
Eisele anschließend betonten.“ (mehr:

[http://www.wiesbadener-tagblatt.de/lokales/rheingau/landkreis/beim-leser-forum-zur-landratswahl-in-eltville-herrscht-bei-den-kandidaten-nur-uneinigkeit-ueber-die-windkraft\\_17622323.htm](http://www.wiesbadener-tagblatt.de/lokales/rheingau/landkreis/beim-leser-forum-zur-landratswahl-in-eltville-herrscht-bei-den-kandidaten-nur-uneinigkeit-ueber-die-windkraft_17622323.htm)) (Fotos A. Deinhardt)



Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen, sagt ein afrikanisches Sprichwort... und nur die  
große und engagierte Schulgemeinde kann unser Schulleben an der Limeschule so quicklebendig  
und abwechslungsreich gestalten! Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

**Gemeinsam sind wir stark – und einzeln ist jede/r wichtig!**

*Ich wünsche Ihnen allen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, einen guten Start in das neue Schulhalbjahr!*

Angelika Deinhardt, Schulleiterin